

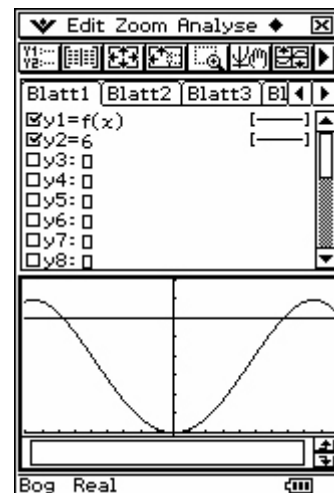
## Aufgabe: Kanalquerschnitt

### Lösungsvorschlag:

Nach Eingabe der Funktion verschafft man sich mit dem Graph von f einen Überblick.

Fenstereinstellungen:  $x = -3\pi \dots + 3\pi$ ,  $\text{Scala} = \frac{\pi}{2}$   
 $y = 0 \dots 8$ ,  $\text{Scala} = 0.5$

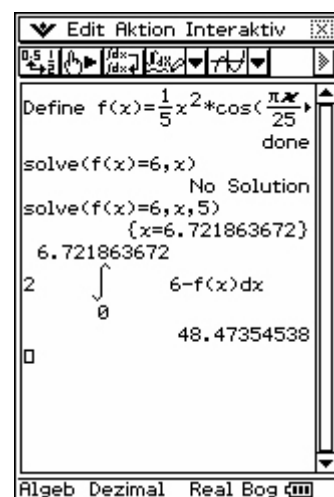
- a) Zusätzlich wird eine Parallele zur x-Achse im Abstand 6 eingezeichnet (Wasseroberfläche).



Die Querschnittsfläche ist die Fläche zwischen der Parallelen und dem Graph von f. Um sie zu berechnen, wird zunächst die Schnittstelle im Intervall  $[0; 10]$  bestimmt.

Der ClassPad findet keine exakte Lösung. Daher wird als Näherungswert für die Lösung 5 eingegeben.

Damit wird unter Ausnutzung der Symmetrie die Querschnittsfläche  $48,47 \text{ m}^2$  berechnet.

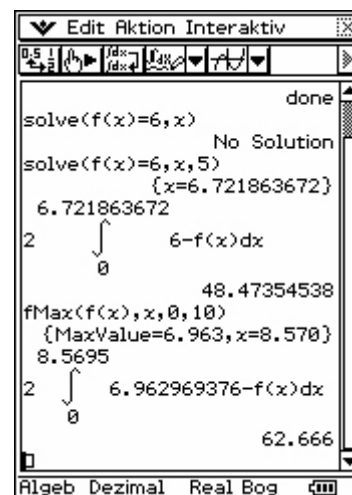


- b) Der Kanal läuft über, wenn seine Füllhöhe das Maximum von f überschreitet.

Die Berechnung des Maximums wird mit der fMax-Funktion des ClassPad durchgeführt. Dabei muss allerdings ein Bereich eingegeben werden, in dem das Maximum gesucht wird.

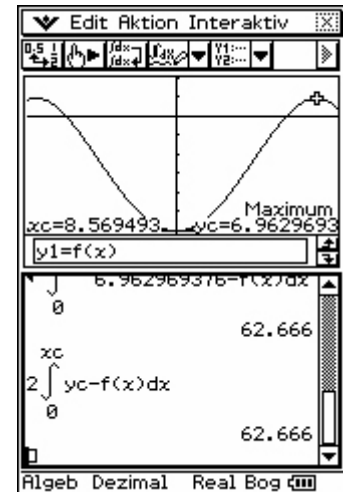
Der Kanal würde also bei der Füllhöhe 6,96 m überlaufen.

Damit kann man dann wie in Teil a) unmittelbar die bei Überlauf entstehende Querschnittsfläche  $62,67 \text{ m}^2$  berechnen.



## Aufgabe: Kanalquerschnitt

Alternativ kann das Maximum auch im Grafikfenster bestimmt werden. Das hat den Vorteil, dass die Koordinaten des Hochpunktes als  $x_c$  und  $y_c$  auch im Hauptbildschirm zur Verfügung stehen.



c) Um die gesuchte Breite zu bestimmen, ist die Gleichung in der Abbildung mit der Unbekannten  $b$  zu lösen.

Auch hier muss für die Lösung ein Näherungswert – in diesem Fall 4 – eingegeben werden.

Man erhält  $b = 4,52$  m, also die Kanalbreite 9,0 m.

